

Proposition 1) Sei  $U \subseteq V$  derart  
dass

$$\bullet \forall u, v \in U: u+v \in U$$

$$\bullet \forall \alpha \in K \forall u \in U: \alpha \cdot u \in U$$

dann ist  $U$  ein Unterraum.

2) Umgekehrt ist jeder Unterraum  
ist abgeschl. unter  $+$  und  $\cdot$ .

Beweis 1)  $0 \in U$  weil  $0 \cdot u = 0$

$$-u \in U \quad \forall u \in U \quad u \in U$$

$$\text{weil } -u = (-1) \cdot u$$

und Axiome in  $U$  weil in  $V$ .

2) Sonst wäre  $+$  keine Verkn. in  $U$   
und/oder  $\cdot$  keine Abb.  $: K \times U \rightarrow U$ .  
 $\square$

Bsp a)  $\{0\}$  und  $V$  sind UR von  $V$ .

b) Sind  $U_1, U_2$  UR von  $V$ , dann  
ist  $U_1 \cap U_2$  UR von  $V$  (ÜA6)

c) UR von  $\mathbb{R}^2, \mathbb{R}^3$

d)  $M^K$  (ÜA4)

In  $\mathbb{R}^{\mathbb{R}}$  ist die Menge der Polynome

$$f(x) = \sum_{k=0}^n \alpha_k x^k$$

ein UR.

Beweisskizze Die Summe 2er Poly  
ist Poly

Vielfaches von Poly ist Poly.  $\square$

Bsp In  $\mathbb{R}^3 = \{(x, y, z)\}$  ist die  
Menge der Lösungen der Gl.

$$3x - 4y + 5z = 0.$$

ein UR.

Beweis  $\Sigma$  und Vielf. von Lsgen  
sind Lsgen:

$$3x - 4y + 5z = 0$$

$$3x' - 4y' + 5z' = 0$$

$$\underline{3(x+x') - 4(y+y') + 5(z+z')} = 0$$

$\square$

Bsp In  $\mathbb{K}^n$  ist die Menge der Lsgen  
eines homogenen linearen Gl.-Systems

$$a_{11}x_1 + \dots + a_{1n}x_n = 0$$

$$a_{21}x_1 + \dots + a_{2n}x_n = 0$$

$\vdots$

$$a_{m1}x_1 + \dots + a_{mn}x_n = 0$$

mit Koeffizienten  $a_{ij} \in \mathbb{K}$  ein UR.

Bsp In  $\mathbb{R}^{\mathbb{R}}$  ist die Menge der Lsgen  
~~der~~ der Differenzialgl. (Dgl)

$$f''(x) = -\omega^2 f(x)$$

mit geg.  $\omega \in \mathbb{R}$  ein UR.

Allg. ist die Menge der Lsgen einer  
homogenen linearen Dgl.

$$a_n(x) f^{(n)}(x) + a_{n-1}(x) f^{(n-1)}(x) + \dots + \underbrace{f'(x)}_{a_1(x)} +$$

$$a_0(x) f(x) = 0$$

mit geg. Fktren  $a_i(x)$  ein UR.

Bsp In  $\mathbb{R}^{\mathbb{R}}$  sind URe:

• Menge der diffbaren Fktren.

$$(f+g)' = f' + g', \quad (\alpha f)' = \alpha f'$$

• Menge der stetigen Fktren

•  $C^k = \{ k\text{-mal stetig diff. baren Fktren} \}$

• ebenso in  $\mathbb{C}^{\mathbb{R}} = \{ f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{C} \}$

In  $\mathbb{R}^{\mathbb{N}} = \{ \text{Folgen} \}$  oder  $\mathbb{C}^{\mathbb{N}}$  ist

•  $\{ \text{konvergente Folgen} \}$

•  $\{ \text{Nullfolgen} \}$ .

ein UR